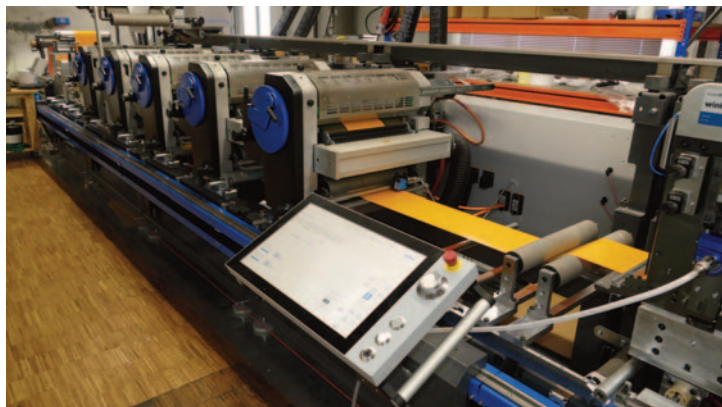


Heidelberg platziert neue Gallus Labelmaster bei Etiketten-Becker in Murrhardt

Eine hocheffiziente und flexible Produktion



Mit der neuen Gallus Labelmaster von Heidelberg verdoppelte Etiketten-Becker seine Rollenleistung und ist zukunftsicher – da flexibel – aufgestellt.

1984 stieg Markus Fleischmann in dritter Generation bei dem damals zwölf Mitarbeiter starken Unternehmen Becker Etiketten mit ein, das der Großvater – Erfinder der ersten wetterfesten Etiketten – 1932 gegründet hatte. Heute leitet Fleischmann als geschäftsführender Gesellschafter einen über 100 Mitarbeiter zählenden Betrieb, der auf einer Produktions- und Lagerfläche von 7.000 m² an zwei Standorten mit modernster Technik und starkem Know-how jede machbare Form von Etiket-

ten, Postern, Prospekten, Katalogen, Werbemitteln und Verkaufsförderungen für Pflanzen und für die Industrie produziert.

Freie Auswahl der Module

Langjährige Erfahrung und Kenntnis der Besonderheiten des »grünen Marktes« sowie das digitale Pflanzenbild-Archiv von Becker, sind Grundlagen für eine erfolgreiche Umsetzung von Kunden-Wünschen und -Vorgaben. Mit modernster Technik in der Rollenproduk-



Die Etiketten-Becker GmbH in Murrhardt wurde 1932 in Filderstadt-Sielmingen gegründet und betrieb den Etikettendruck von Anfang an. Heute produziert man auf unterschiedlichsten Wegen Informationen und Werbung für Pflanzen – vieles davon in Etikettenform.

tion, werden Standardprodukte wie z.B. Schlaufen-Etiketten und individuelle Formen in jeder gewünschten Größe und Materialanforderung auf leistungsfähigen Druckmaschinen flexibel umgesetzt. Hersteller dieser Maschinen ist die Firma Gallus, ein hundertprozentiges Mitglied der Heidelberg-Gruppe. Mit der Anschaffung der neuesten fünffarbigen Gallus Labelmaster mit einer 440 mm Bahnbreite inklusive Wendung und Stanzung, hat sich Markus Fleischmann viele Optionen für



Heidelberg brachte bereits 2003 die erste CD-74 UV-Maschine bei Becker ein. Heute steht hier eine XL-75-5 + L (I.) sowie eine Varimatrix Stanze und ein Polar Schneid- und Stanzsystem für unter anderem Kärtchen-Produktionen.

die Zukunft offen gelassen. So ist der Einbau eines Laserkopfes, eine Verlängerung der Maschine oder der Ausbau mit Veredelungsstationen wie z.B.

durch Siebdruck jederzeit realisierbar. Frei nach diesem Motto deckt die einzigartige Modularität der Gallus Labelmaster alle gängi-

gen Anforderungen der heutigen und auch zukünftigen Märkte ab: vom Comodity-Label bis hin zu anspruchsvollen, hochwertig veredelten Etiketten. So kann, abhängig von der Modelllinie, Modul für Modul frei ausgewählt, aneinandergereiht und somit die Maschine für jegliche Bedürfnisse individualisiert werden.

Einfach, schnell und sicher

Die Gallus Labelmaster verfügt über eine intuitive und einfache Bedienung mit automatisierten Voreinstellfunktionen. Vom einfachen und schnellen Austausch der Aluminium-Leichtbau-Druckzylinder bis hin zur ganzheitlichen Bedienung, sei es über das übersichtliche HMI-Touchpanel oder direkt am Druckwerk,



V.l.: Markus Fleschmann, geschäftsführender Gesellschafter der Etiketten-Becker GmbH & Co. KG, David Stark, Leiter des Vertriebsbereichs Gallus Süd und Timo Mayer vom Heidelberg Vertrieb der Niederlassung Südwest.



Für die Produktion von der Rolle stehen drei Generationen von Gallus-Maschinen zur Verfügung: die neue Gallus Labelmaster (l.), die Gallus R 160 und die Gallus T 330 S. Buch, Flexo- und Siebdruck kann damit praktiziert werden.



5 Mio. bedruckte Etiketten verlassen täglich die Firma Etiketten-Becker.

liegt der Fokus auf Einfachheit, Schnelligkeit und Sicherheit.

»Durch die Anwendung von Servo-Motoren ist eine straffe Bahnspannung gewährleistet. Das macht die Maschine für Störungen unanfällig«, zeigt sich Markus Fleschmann zufrieden.

Etiketten-Becker

www.etiketten-becker.de

Heidelberger Druckmaschinen

www.heidelberg.com